



Werte

Aktien-Indizes:	Vortag	Veränd. ggü. Vortag
MSCI World - Global	2.343,39	0,597%
Dow Jones Industrial - USA	27.288,18	0,517%
Eurostoxx 50 - Europa	3.164,13	0,101%
Dax 30 - Deutschland	12.594,39	0,414%
Nikkei 225 - Japan	23.360,30	0,176%
Rohstoffe:		
Gold in USD	1.900,21	-0,643%
Brent-Öl in USD	41,06	0,098%
Renditen:		
3-Mon.-Euribor	-0,504%	-0,003% *
Bund 10 Jahre	-0,505%	0,025% *
US-Treasury 10 J.	0,67%	0,005% *

\*Veränderung in Prozentpunkten

Devisenhändler

KSK Heilbronn / SPK Neckartal-Odenwald / SPK Tauberfranken		
Stefan Müller	07141/9743-274	<a href="mailto:stefan.mueller@sibwn.de">stefan.mueller@sibwn.de</a>
KSK Ludwigsburg / KSK Waiblingen / KSK Heidenheim		
Robert Vater-Dremmler	07141/9743-276	<a href="mailto:robert.vater-dremmler@sibwn.de">robert.vater-dremmler@sibwn.de</a>
SPK Schwäbisch Hall - Crailsheim / SPK Hohenlohekreis		
Markus Reis	07141/9743-272	<a href="mailto:markus.reis@sibwn.de">markus.reis@sibwn.de</a>
SPK Heidelberg / SPK Rhein Neckar Nord		
Ralf Uhrig	07141/9743-279	<a href="mailto:ralf.uhrig@sibwn.de">ralf.uhrig@sibwn.de</a>
KSK Esslingen-Nürtingen		
Katharina Meinert	07141/9743-292	<a href="mailto:katharina.meinert@sibwn.de">katharina.meinert@sibwn.de</a>
Florian Nolle	07141/9743-291	<a href="mailto:florian.nolle@sibwn.de">florian.nolle@sibwn.de</a>



Besuchen Sie uns auf dem digitalen  
**17. Mittelstandsforum Baden-Württemberg**  
20.10.2020 in der 3. Etappe / Forum 7 ([Anmeldung](#))

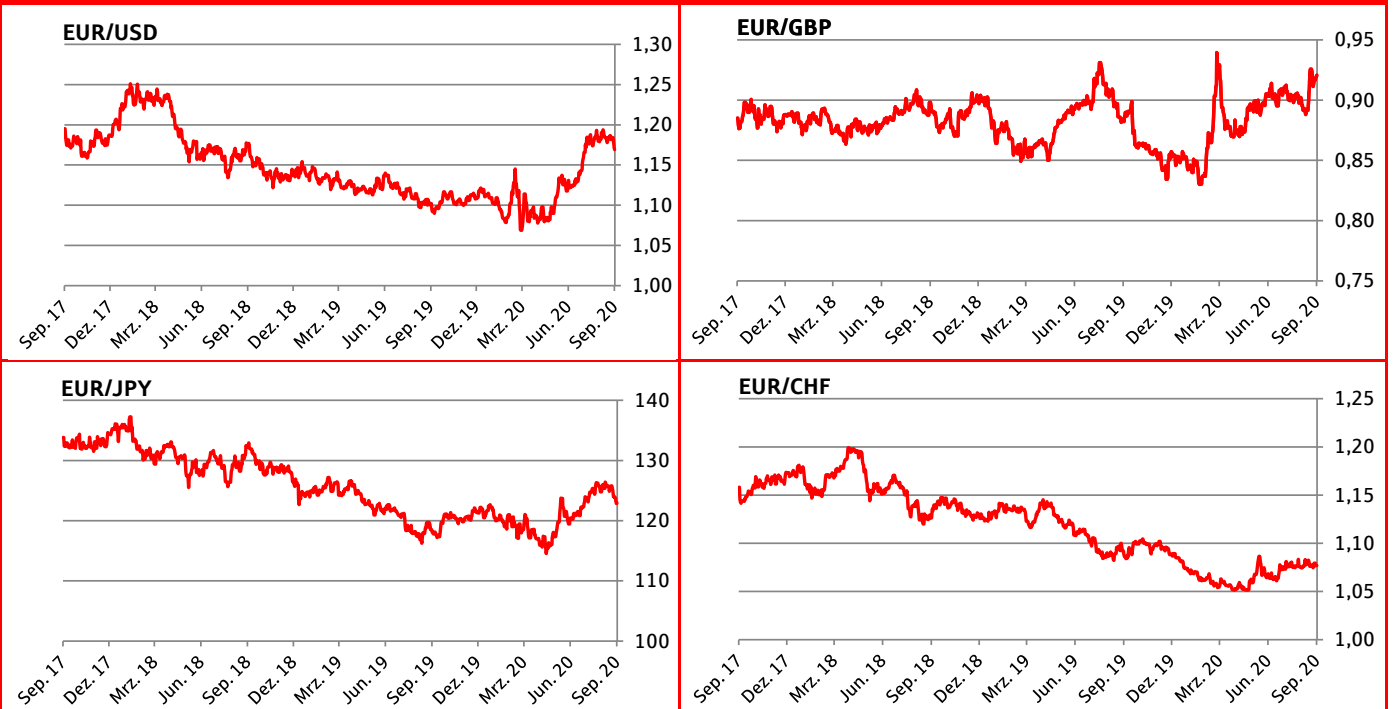
Devisen (Mittelwert)

Hauptwährungen	BRIC-Länder		Skandinavien		Sonstige		Osteuropa	
USD	1,1675	BRL 6,4687	NOK	11,0941	CAD	1,5595	PLN	4,5562
GBP	0,9140	RUB 89,880	SEK	10,628	AUD	1,6523	CZK	27,149
CHF	1,0813	INR 86,027	DKK	7,4437	NZD	1,7785	HUF	363,19
JPY	122,92	CNY 7,9616			HKD	9,0481	HRK	7,5474
		CNH 7,9716			SGD	1,6056	RON	4,8741
					ZAR	19,791	BGN	1,9559
					ARS	88,142	UAH	32,922
					TWD	33,833	TRY	8,8154

Bloomberg 28.09.2020

Der Bloomberg Dollar Spot Index sank am Montag 0,1%, nachdem er vergangene Woche insgesamt 2% zugelegt hatte. Der Euro stieg 0,1% auf \$1,1631; vergangene Woche kam er insgesamt auf ein Minus von 1,8%. Der Schweizer Franken bewegte sich bei CHF1,0806 beziehungsweise 92,84 Rappen je Dollar zur Seite. Der Ölmarkt gab zum Wochenstart nach. Die Signale von Seiten der Öllager-Daten sind durchwachsen: Während Chinas Ölbestände nahe Rekordniveaus liegen, leeren sich die Lager in den USA, obwohl die Nachfrage aus dem Automobilverkehr nicht hoch ist. "Der Markt steckt fest", sagte Rohstoffanalyst Giovanni Staunovo von der UBS. "Damit die Preise anziehen, muss der Kapazitätsüberhang der OPEC+ sinken, und dazu muss sich die Nachfrage weiter erholen. Solange es keinen zweiten globalen Lockdown gibt, kann Öl nicht zu weit unter \$40 fallen", denn dies würde Fördermengenwachstum außerhalb der OPEC+ verhindern. Der größte unabhängige Ölhändler der Welt, Vitol, hält Preisanstiege im Schlussquartal 2020 für unwahrscheinlich. WTI -0,6% auf \$40,00/Barrel, nach -0,2% am Freitag. Brent -0,6% auf \$41,92/Barrel, nach -0,1% am Freitag. Nach der Abwärtsbewegung der vergangenen Woche ging der Goldpreis am Montag bei \$1.863 je Unze seitwärts.

Charts



Quelle: Bloomberg

Alle Angaben ohne Gewähr